3 Kennlinien elekrtischer Leiter

17. November 2016

Lukas Bühler, Jérôme Landtwing (M4a)

Inhaltsverzeichnis

1	Gru	ındprogramm: Eisendraht im Heizbad	2
	1.1	Versuchsfaufbau	2
	1.2	Ergenbnisse	2
	1.3	Diskussion der Ergebnisse	2

1 Grundprogramm: Eisendraht im Heizbad

Darum geht es grundsätzlich. Wichtige Formeln

1.1 Versuchsfaufbau

So war der Versuch aufgebaut

1.2 Ergenbnisse

Bei unserem Versuch erhielten wir die folgenden Messwerte Abmessungen des Eisendrahts: $d=0.3mm\ l=5.3m$

Messungen bei Zimmertemperatur

Für die erste Messreihe besass das Ucon-Öl Zimmertemperatur.

$$\vartheta_1 = 23 \pm 1^{\circ} C \tag{1}$$

Unsere Messergebnisse sehen wie folgt aus:

Spannung U | 0.0 | 0.6 | 1.2 | 1.8 | 2.5 | 3.1 | gemessen in [V] Stromstärke I | 0.0 | 70 | 130 | 203 | 268 | 345 | gemessen in [mA] Fehlerrechnung U:
$$\pm 0.1$$
V, I: ± 0.5 mA

Tabelle 1: Messwerte bei Zimmertemperatur

Messergebnisse bei $70^{\circ}C$

$$\vartheta_2 = 70^{\circ}C \pm 1.5^{\circ}C \tag{2}$$

Unsere Messergebnisse sehen wie folgt aus:

Spannung U | 0.0 | 0.6 | 1.2 | 1.7 | 2.4 | 3.1 | gemessen in [V] Stromstärke I | 0.0 | 56 | 113 | 153 | 215 | 275 | gemessen in [mA] Fehlerrechnung U:
$$\pm 0.1$$
V, I: ± 0.5 mA

Tabelle 2: Messwerte bei $70^{\circ}C \pm 1.5^{\circ}C$

Messergebnisse bei $120^{\circ}C$

$$\vartheta_3 = 120^{\circ}C \pm 2^{\circ}C \tag{3}$$

Unsere Messergebnisse sehen wie folgt aus:

Tabelle 3: Messwerte bei $120^{\circ}C \pm 2^{\circ}C$

1.3 Diskussion der Ergebnisse

So interpretieren wir die Ergebnisse und erklären die Ausreisser.

Steigung der "besten, Gerade =
$$\frac{\Delta I}{\Delta U}$$
 (4)

- ϑ_1 Steigung = 110
- ϑ_2 Steigung = 90
- ϑ_3 Steigung = 73.5
- Werte berechnet durch Mittelwert der Steigung aller Punkte

Widerstandswerte bei verschiedenen Temperaturen:

$$R = \frac{\triangle U}{\triangle I} \tag{5}$$

Daraus folgen die folgenden Widerstände:

- $R_{\vartheta_1} =$
- $R_{\vartheta_2} =$
- $R_{\vartheta_3} =$

Spezifische Widerstandswerte des Eisens

$$\rho = \frac{RA}{l} \tag{6}$$

daraus folgt:

- $\rho_1 =$
- $\rho_2 =$
- \bullet $\rho_3 =$

Vergleich mit dem Literaturwert

Eisendraht im Heizbad 400 350 300 1 Stromstörke I in [mA] 250 200 150 100 50 2.5 1.5 Spannung U in [V]

Abbildung 1: Kennlinien des untersuchten Eisendrahtes bei verschiedenen Temperaturen

Temperaturkoeffizienten

$$\alpha = \frac{\triangle \rho}{\rho \cdot \triangle \vartheta} \tag{7}$$

$$\alpha = \frac{\triangle \rho}{\rho \cdot \triangle \vartheta}$$

$$\alpha_{12} = \frac{\rho_2 - \rho_1}{\rho_1 \cdot (\vartheta_2 - \vartheta_1)}$$
(8)

Wahlversuche

Wir hatten genügend Zeit, zwei der drei Wahlversuche durchzuführen.

Glühlampe und Kohlenfadenlampe

So sehen unsere Messergebnisse aus:

$$\sqrt[4]{P} = \sqrt[4]{U \cdot I} \tag{9}$$

Spannung U	0.0	39.8	80.4	120	160	200	240	gemessen in [V]		
Stromstärke I	0.0	0.115	0.156	0.19	0.22	0.248	0.272	gemessen in [A]		
Widerstand R	R	R	R	R	R	R	R			
Fehlerrechnung: U: ± 1 V, I: ± 001 A										

Tabelle 4: Spannung und Stromstärke der Glühlampe Fehlerrechung

Kennlinien von Glühlampe und Kohlenfadenlampe

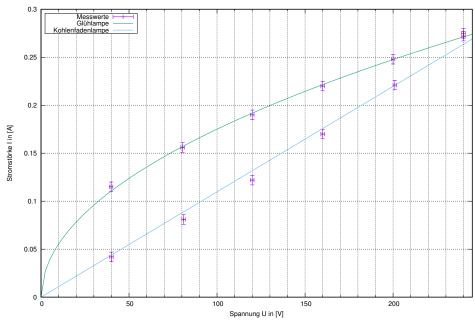


Abbildung 2: unsere Messergebnisse

Spannung U	0.0	40	81	120	160	201	240	gemessen in [V]		
Stromstärke I	0.0	0.042	0.081	0.122	0.17	0.221	0.275	gemessen in [A]		
Fehlerrechnung: U: ± 1 V, I: ± 001 A										

Tabelle 5: Spannung und Stromstärke der Kohlenfadenlampe

Glimmlampe

													gemessen in [V]
Ι	0.0	0.07	0.09	0.09	0.44	0.61	0.81	1.02	1.24	1.5	1.74	2.02	gemessen in [mA]
	Fehlerrechnung: II: +0.5V I: +0.05A												

Tabelle 6: Wertepaare bis $140\mathrm{V}$

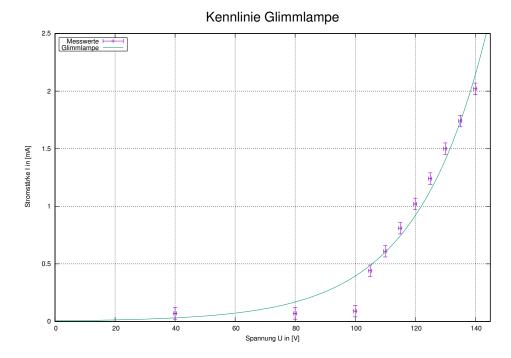


Abbildung 3: Visualisierung unserer Messergebnisse

Formeln

$$\rho \cdot \Omega = \triangle \vartheta_2 \propto \sqrt[4]{R} \tag{10}$$